



Jahresbericht 2014

Gemeindeverband Pflegeheim Bachmatte

Inhaltsverzeichnis

Organe des Gemeindeverbandes Pflegeheim Bachmatte (Stand 31.12.2014).....	3
Delegiertenversammlung des Gemeindeverbandes Pflegeheim Bachmatte	3
Vorstand des Gemeindeverbandes Pflegeheims Bachmatte.....	3
Jahresbericht 2014 der Präsidentinnen und des Präsidenten	4
Präsidentin des Vorstandes, Frau Anita Remund (01.01.2014 bis 30. Juni 2014).....	4
Präsidentin ad interim des Vorstandes, Frau Barbara Boschung (01.07.2014 bis 20.10.2014).....	4
Präsident des Vorstandes, Andreas Stalder (ab 20.10.2014).....	5
Unsere Heimleitung stellt sich vor, Ernst Gerber (ab 01.01.2015)	6
Vorstellung der Bereichsleitungen und Verwaltung	7
Organigram Pflegeheim Bachmatte	8
Kennzahlen des Pflegeheim Bachmatte 2014.....	9
Belegung.....	9
Finanzkennzahlen 2014.....	9
Angaben über unsere Heimbewohner (Stand 31.12.2014)	10
RAI Einstufung	10
Abschied nehmen gehört dazu.....	10
Geburtstage zwischen 90 – 102	11
Personalwesen	12
Einige Angaben zu unseren Angestellten	12
Personalmutationen 2014.....	12
Mitarbeiterzufriedenheit 2014.....	13
Erweiterungsbau	14
Herzlichen Dank.....	15

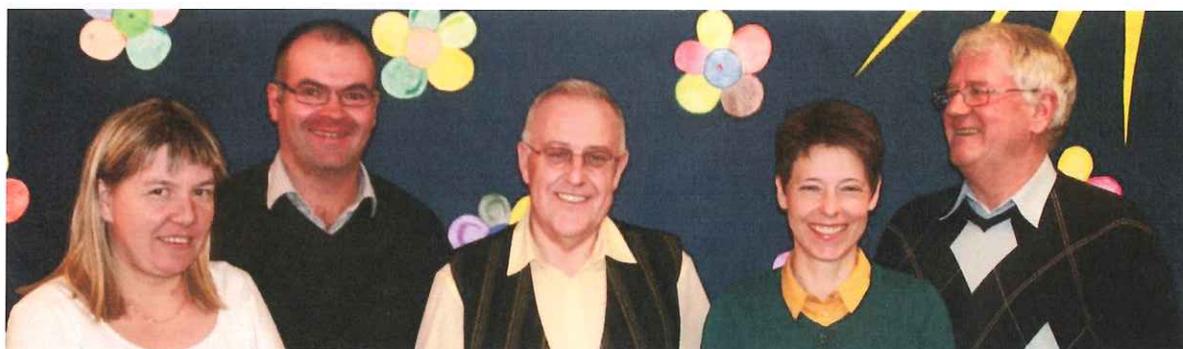
Organe des Gemeindeverbandes Pflegeheim Bachmatte (Stand 31.12.2014)

Delegiertenversammlung des Gemeindeverbandes Pflegeheim Bachmatte

Präsident	Andreas Stalder	Gemeinde Plaffeien
Vize-Präsidentin	Vreni Pürro-Ducret	Gemeinde Oberschrot
Mitglieder	Anita Neuhaus	Gemeinde Brünisried
	Walter Marti	Gemeinde Brünisried
	Bruno Suter	Gemeinde Brünisried
	Armin Jungo	Gemeinde Oberschrot
	Ida Schafer-Bielmann	Gemeinde Oberschrot
	Micheline Aebischer-Schwartz	Gemeinde Oberschrot
	Heidi Piller	Gemeinde Plaffeien
	Theresia Riedo	Gemeinde Plaffeien
	Sandra Schweingruber	Gemeinde Plaffeien
	Anne-Marie Vonlanthen	Gemeinde Plaffeien
	Hervé Brügger	Gemeinde Plasselb
	Roger Philipona	Gemeinde Plasselb
	Heinrich Ruffieux	Gemeinde Plasselb
	Irene Herzog	Gemeinde Zumholz
Fritz Zbinden	Gemeinde Zumholz	
Sekretärin	Anja Zydeck	
Revisionsstelle	ROD Treuhand, Schönbühl	

Vorstand des Gemeindeverbandes Pflegeheims Bachmatte

Präsident	Andreas Stalder,	Gemeinde Plaffeien
Vize-Präsidentin	Barbara Boschung,	Gemeinde Oberschrot
Mitglieder	Claudie Heimo,	Gemeinde Brünisried (bis 31.12.2014)
	Jürg Luginbühl	Gemeinde Brünisried (ab 01.01.2015)
	Alexandra Lehmann	Gemeinde Zumholz
	Jean Daniel Feller,	Gemeinde Plasselb
Sekretärin	Joséphine Rappo	



vnr: Alexandra Lehmann, Andreas Stalder, Ernst Gerber (Heimleiter), Barbara Boschung, Jürg Luginbühl (es fehlt: Jean-Daniel Feller)

Jahresbericht 2014 der Präsidentinnen und des Präsidenten

Präsidentin des Vorstandes, Frau Anita Remund (01.01.2014 bis 30.06. 2014)

In der Zeit vom 1. Januar bis zu meiner Demission auf den 30. Juni 2014 hat der Vorstand 5-mal ordentlich und einmal ausserordentlich getagt. Nach den turbulenten letzten 21/2 Jahren erhoffte sich der Vorstand, mit der Neuanstellung von Herrn Stoll Urs als Heimleiter, endlich Ruhe in den Betrieb des Pflegeheims Bachmatte zu bringen. Dies machte Anfangs auch den Anschein, denn die Heimleitung ging voller Elan an die Arbeit und erneuerte einige Abläufe, personeller sowie struktureller Art. Jedoch schon kurz nach der Probezeit kam es zu einem Krisengespräch zwischen Herrn Stoll und einer Delegation des Vorstandes wo es um Kündigungsabsichten des Heimleiters ging wegen Überforderung.

Während dieser Zeit genehmigte der Vorstand einige Neuerungen:

- Anschaffung Stempeluhr auf Grund der enormen Überstunden in einigen Betriebsbereichen, die sich in den letzten Jahren angehäuft haben
- Entschädigung Vorstandssitzung von 60.- Fr. auf 80.- Fr. auf 2015
- Mahlzeitendienst Einheitspreis ab dem 1.1.2015
- Neues Logo Pflegeheim Bachmatte.

Ab dem 1. Juli 2014 übernahm Vize-Präsidentin Barbara Boschung ad Interim das Präsidentenamt bis am 20. Oktober 2014 (Delegiertenversammlung).

Anita Remund

Präsidentin ad interim des Vorstandes, Frau Barbara Boschung (01.07.2014 bis 20.10.2014)

Nach der Sitzungspause im Juli 2014, dachte ich, dass im Heim nun alles gut verläuft. Leider musste ich plötzlich das Kündigungsschreiben von unserem Heimleiter Urs Stoll entgegen nehmen. Nach längeren Gesprächen blieb mir nichts anderes übrig als dies zu akzeptieren. Also musste sich der Vorstand erneut auf eine Heimleitersuche machen. Mit Hilfe von Hr. Guido Hagen konnten wir Ende September 2014 einen Arbeitsvertrag mit Hr. Ernst Gerber unterzeichnen. Er wird die neue Stelle per 1.1.2015 antreten.

Ab Mitte August 2014 bis Oktober 2014 mussten unsere Heimbewohner die Mahlzeiten im provisorischen Zelt einnehmen. Das war eine grosse und intensive Zeit für alle Beteiligten. Plötzlich gab es Probleme mit dem Unterlagsboden, welche die vorgesehene Zeitspanne des Zeltes verschoben hatte. Mit grossem Einsatz der Bauarbeiter konnte dies ziemlich aufgefangen werden. Am 1. November 2014 konnten die Heimbewohner in den neuen Speisesaal mit Akustikdecke wieder zurückkehren. Auch die Cafeteria konnte an demselben Tag für die Heimbewohner und Öffentlichkeit eröffnet werden.

An der Delegiertenversammlung wurde Andreas Stalder zum Vorstandspräsidenten und gleichzeitig auch als Präsident der Delegierten gewählt. Nun konnte ich wieder meinen alten Platz einnehmen im Vorstand. Für die Monate, welche ich in "ad Interim" tätig war, bedanke ich mich für die Unterstützung der Vorstandskolleginnen/en.

Barbara Boschung

Präsident des Vorstandes, Andreas Stalder (ab 20.10.2014)

Anlässlich der Delegiertenversammlung (DV) vom 20.10.2014 durfte ich die Aufgaben des Präsidenten der Delegiertenversammlung und des Vorstandes übernehmen. Es ist mir wichtig meinen Vorgängerinnen für den grossen Einsatz zu danken. Es waren doch einige grosse Herausforderungen dabei, die viel Kraft und Zeit in Anspruch genommen haben. Anlässlich der DV vom 20.10.2014 wurde eine Anpassung der Statuten beschlossen. Mit der Erhöhung der Verschuldungsgrenze des Gemeindeverbandes von 6 auf 8Mio haben wir den finanziellen Spielraum gewonnen, um die notwendigen Anpassungen für den erweiterten Pflegeheimbetrieb und die Anpassungen der bestehenden Bewohnerzimmer an die pflegerische Arbeit zu realisieren. Es ist nicht selbstverständlich, dass die Trägergemeinden diese Investitionen mittragen und für diese zusätzliche finanzielle Belastung der Gemeindebudgets Hand geboten haben. Auch dafür bedanke ich mich im Namen des Pflegeheims Bachmatte recht herzlich. Bereits in den Monaten November und Dezember 2014 haben wir umfassende Planungsarbeiten in Auftrag gegeben, um die Sanierung der Wäscherei und der Küche parallel zur Fertigstellung des Erweiterungsbaus realisieren zu können.

Nach dem Austritt von unserem Heimleiter Urs Stoll Ende November, konnten wir dank der freundlichen Unterstützung des Gesundheitsnetzes Sense Herrn Guido Hagen beauftragen, die Heimleitung at Interim bis zum Arbeitsbeginn unseres neuen Heimleiters, Herr Ernst Gerber, zu übernehmen. Wir stehen nun vor viel Arbeit für das Jahr 2015. Es sind nicht nur die baulichen Aktivitäten, die uns noch bis Mitte Jahr begleiten werden. Zusammen, Vorstand und Heimleitung, gehen wir die organisatorischen Aufgaben an und wenden uns mit ganzer Kraft unseren Bewohnern und Mitarbeitenden zu. Ihnen, liebe Bewohner des Pflegeheims Bachmatte und ihnen sehr geschätzte Mitarbeitende, danke ich für das Vertrauen und die Geduld, welche Sie uns in diesem abgelaufenen Jahr 2014 gegeben haben.

Andreas Stalder



Freundin von Chicco

Unser Heimleiter stellt sich vor, Ernst Gerber (ab 01.01.2015)



Ich freue mich, Sie mit diesen Zeilen ganz herzlich zu begrüßen. Am 5. Januar 2015 habe ich meine Aufgabe in der Bachmatte übernommen und die Wochen und Monate gingen für mich sehr schnell vorbei. Die freundliche Aufnahme in Ihrer Mitte hat mir beim Start geholfen und ging nicht unbemerkt an mir vorüber. Danke für jedes Lächeln und jedes ermutigende Wort. Ich freue mich auf unsere gemeinsame und spannende Zukunft.

Ich vergleiche die Bachmatte gerne mit einem Schiff, einem Passagierschiff. Mit meiner Mannschaft habe ich das Vorrecht, die Reisenden zu begleiten, ihnen Geborgenheit, Unterstützung und Zuwendung zu vermitteln. Bei den Gesprächen mit Bewohner/Innen und Angehörigen spüre ich immer wieder eine grosse Dankbarkeit und Zufriedenheit. Die Aussagen in der Bachmatte ein neues DAHEIM gefunden zu haben, ist das wertvollste Kompliment und immer noch die höchste Auszeichnung für eine Institution. Darunter gibt es etliche Bewohner/Innen, welche schon seit einigen Jahren bei uns wohnen.

Unser Schiff ist auf Kurs und wir schauen vorwärts. Alles was wir aus der Vergangenheit gebrauchen können, um effizienter und möglichst schmerzfrei ans Ziel zu kommen, haben wir als Gepäck geladen. Mit dem ganzen Team der Bachmatte wollen wir mit Mut und Hoffnung den gestellten Herausforderungen begegnen, damit unser Pflegeheim weiterhin HEIMAT für Menschen bleibt. Herzlichen Dank allen, welche uns dabei unterstützen.

Ich freue mich Ihnen nun mein Team vorzustellen

Ernst Gerber



Chicco

Vorstellung der Bereichsleitungen und Verwaltung

Pflegedienst

Bereichsleitung Pflege: seit 01.01.2014

Eveline Bächler, Pflegefachfrau, seit 2009 im Haus

Mitarbeitende im Bereich: 32 Personen davon 1 Person in Ausbildung
Zusätzlich 1-2 Praktikantinnen vom SRK- Pflegehelferinnenkurs



Hauswirtschaft

Bereichsleitung Ökonomie/Reinigungsdienst, seit 01.05.2014

Marianne Moser, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin

Mitarbeitende im Bereich: 10 Personen



Verpflegung

Bereichsleitung Küche/Saaldienst, seit 01.05.2014

Alexander- Daniel Zahnd, Bereichsleiter Verpflegung

Mitarbeitende im Bereich: 11 Personen



Technischer Dienst

René Rumo, Technischer Dienst, seit 1. Juli 2014



Administration

Anita Gross, Buchhaltung und Debitoren, seit 1. Juni 2014

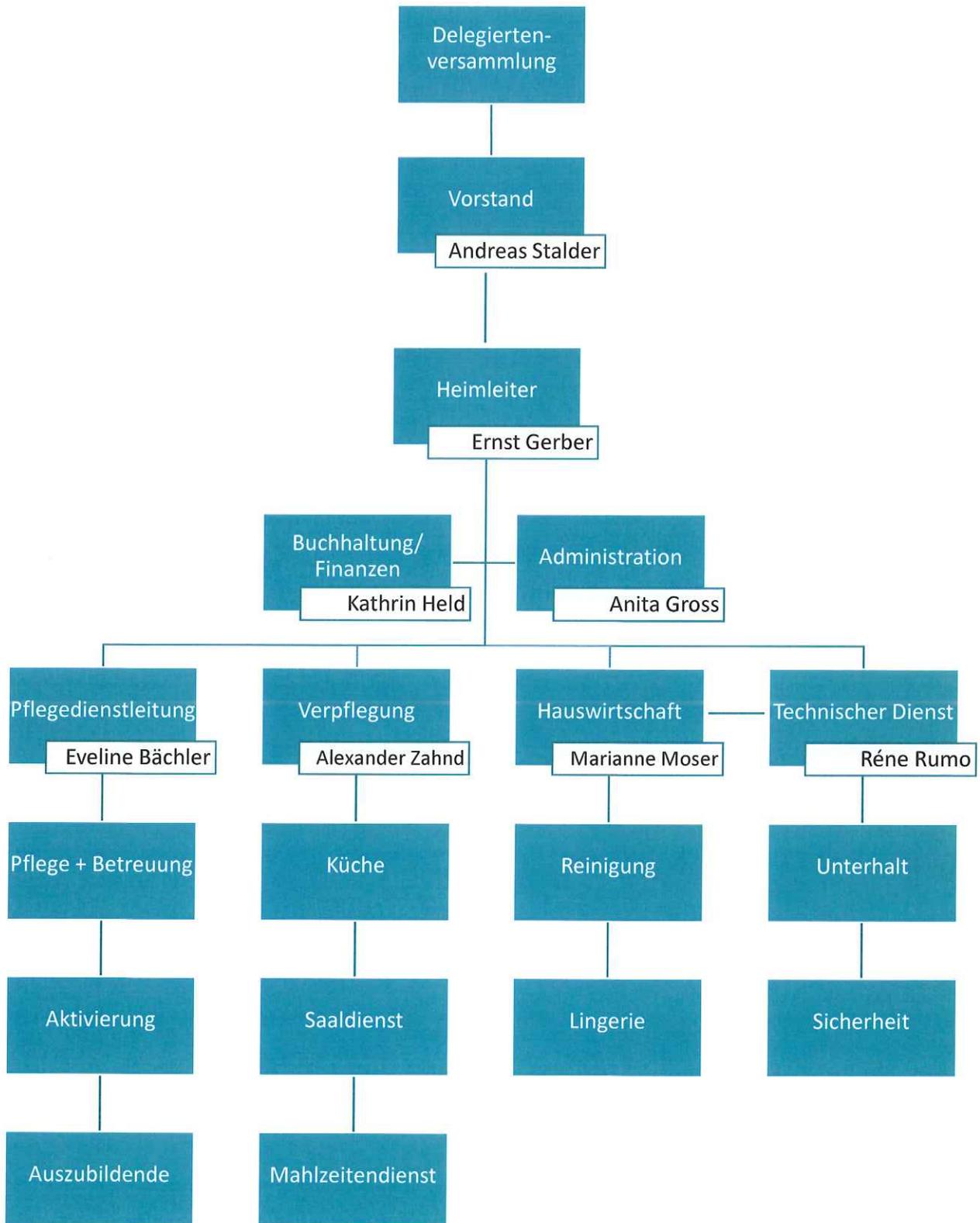


Buchhaltung/Finanzen

Kathrin Held, Buchhaltung und Finanzen, seit 1. Januar 2015



Organigramm Pflegeheim Bachmatte



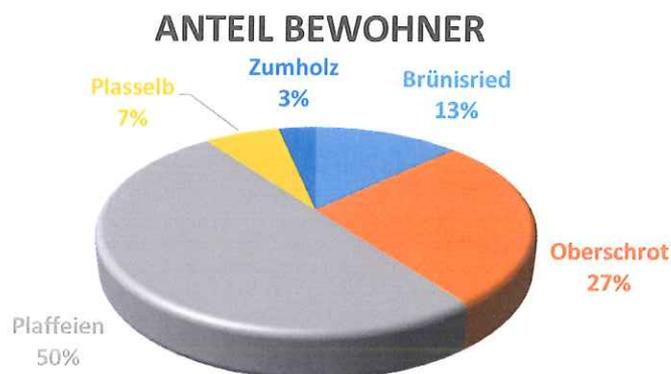
Kennzahlen des Pflegeheim Bachmatte 2014

Belegung

Im vergangenen Jahr 2014 war das Pflegeheim Bachmatte mit 11'241 Pensionstagen zu 99.34% belegt.

Die Verteilung der Pensionstage auf die Verbandsgemeinden stellt sich wie folgt dar

Verbandsgemeinde	Belegungstage	Belegung %
Brünisried	1403	12.9
Oberschrot	2927	26.91
Plaffeien	5451	50.12
Plasselb	730	6.71
Zumholz	365	3.36
<i>Marly, ausser Bezirk</i>	<i>365</i>	
Belegung 2014	11241	99.34
Vollbelegung	11315	100



Finanzkennzahlen 2014

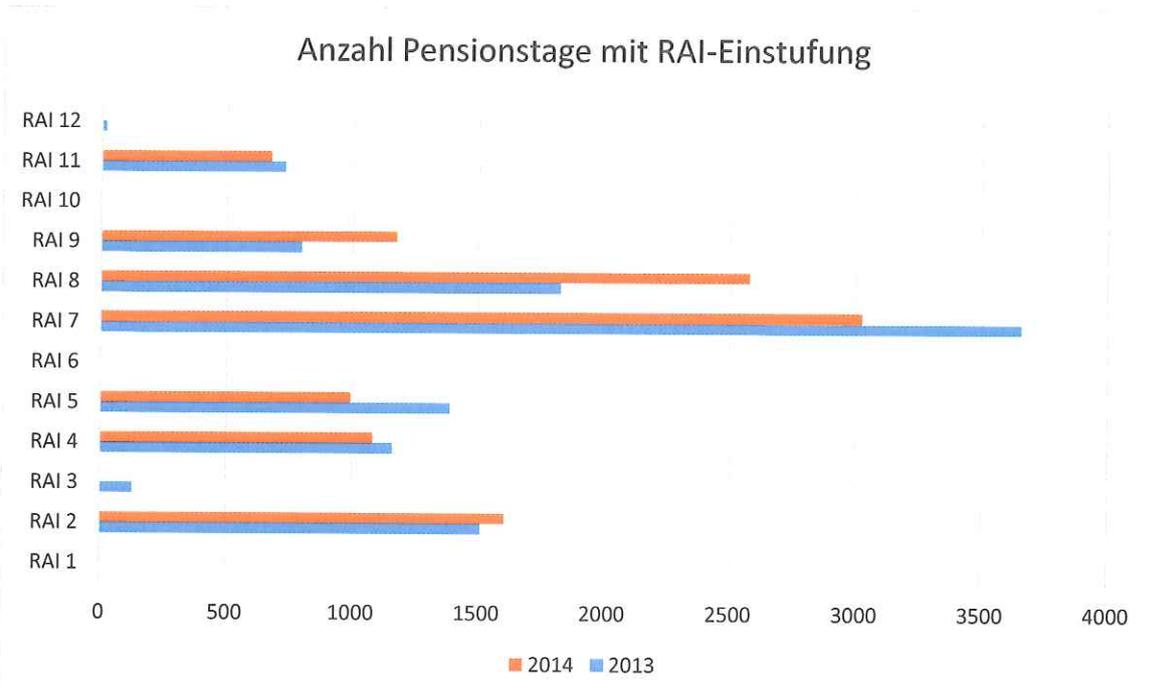
Betriebsrechnung	
Aufwand	3'921'455.72 CHF
Ertrag	3'530'571.70 CHF
Betriebsdefizit	390'884.02 CHF

Verbandsgemeinde	Anteil Betriebsdefizit
Brünisried	49'614.09 CHF
Oberschrot	96'042.32 CHF
Plaffeien	170'823.68 CHF
Plasselb	52'214.02 CHF
Zumholz	22'189.92 CHF

Angaben über unsere Heimbewohner (Stand 31.12.2014)

Bewohner 31.12.2014	Durchschnittsalter
Total 31 Bewohner	86 Jahre
6 Männer	69 Jahre
25 Frauen	89 Jahre

RAI Einstufung



Abschied nehmen gehört dazu

Leider war einigen unserer Heimbewohner nur mehr ein ganz kurzer Aufenthalt in der „Bachmatte“ beschieden.

Name	Vorname	Geburtsdatum	Eintritt	Todestag
Niederberger-Schmutz	Elisabeth	28.09.1928	20.08.2010	07.05.2014
Thalmann-Riedo	Hedwig	01.10.1919	29.01.2009	03.10.2014
Zahno	Marius	16.04.1953	27.11.2012	04.11.2014
Neuhaus-Raemy	Josef	05.01.1917	24.11.2011	20.11.2014
Zimmermann	Lydia	14.07.1914	10.06.2012	10.12.2014



Geburtstage zwischen 90 – 102



14 Heimbewohnerinnen waren Ende 2014 über 90 jähig. Dies sind 45% aller im Heim lebenden Personen. Die doch speziell hohen Geburtstage werden im Kreise ihrer Angehörigen und Mitbewohner auch immer wieder entsprechend gefeiert.

Hayoz-Vonlanthen Bertha	1913
Riedo-Dietrich Anna	1913
Raemy Elisabeth	1919
Dervey-Bieri Bertha	1920
Brühlhart-Buntschu Bertha	1921
Piller-Piller Agnes	1921
Moser-Zimmermann Sophie	1922

Rappo Christina	1923
Ackermann Nathalie	1924
Brechbühl Marie-Louise	1924
Klaus Ottilie	1924
Neuhaus-Raemy Rosa	1924
Piller-Raemy Lydia	1924
Pürro Anna	1924

Wir gratulieren ihnen herzlich und wünschen ihnen weiterhin einen angenehmen Aufenthalt in der Bachmatte.



Personalwesen

Einige Angaben zu unseren Angestellten

Bereich	Bestand 31.12.2014 Personen
Pflege/Pflegedienstleitung	32
Ökonomie/Reinigungsdienst	10
Küche / Saaldienst	11
Administration	2
Heimleitung	1
Total	56

Personalmutationen 2014

In 2014 gab es 22 Ein- und 16 Austritt beim Personal.

Eintritte 2014

Hopf Daniel	01.01.2014
Stoll Urs	01.01.2014
Nydegger Jasmin	07.01.2014
Spicher Amanda	20.01.2014
Roth Manuela	01.02.2014
Werren Viginia	13.02.2014
Hunger Lisa	08.03.2014
Julmy Marcel	20.03.2014
Aebischer Monica	01.05.2014
Bongni-Rhyner	01.05.2014
Moser Marianne	01.05.2014

Traussnigg Monika	01.05.2014
Zahnd Alexander Daniel	01.05.2014
Gross Anita	01.06.2014
Traussnigg Kevin	01.07.2014
Zydeck Anja	01.07.2014
Rohrbach Thomas	01.08.2014
Stritt Yvonne	18.08.2014
Ayer Marianne	01.09.2014
Neuhaus Rosmarie	01.09.2014
Rumo René	01.10.2014
Gerber Dorothea	01.11.2014

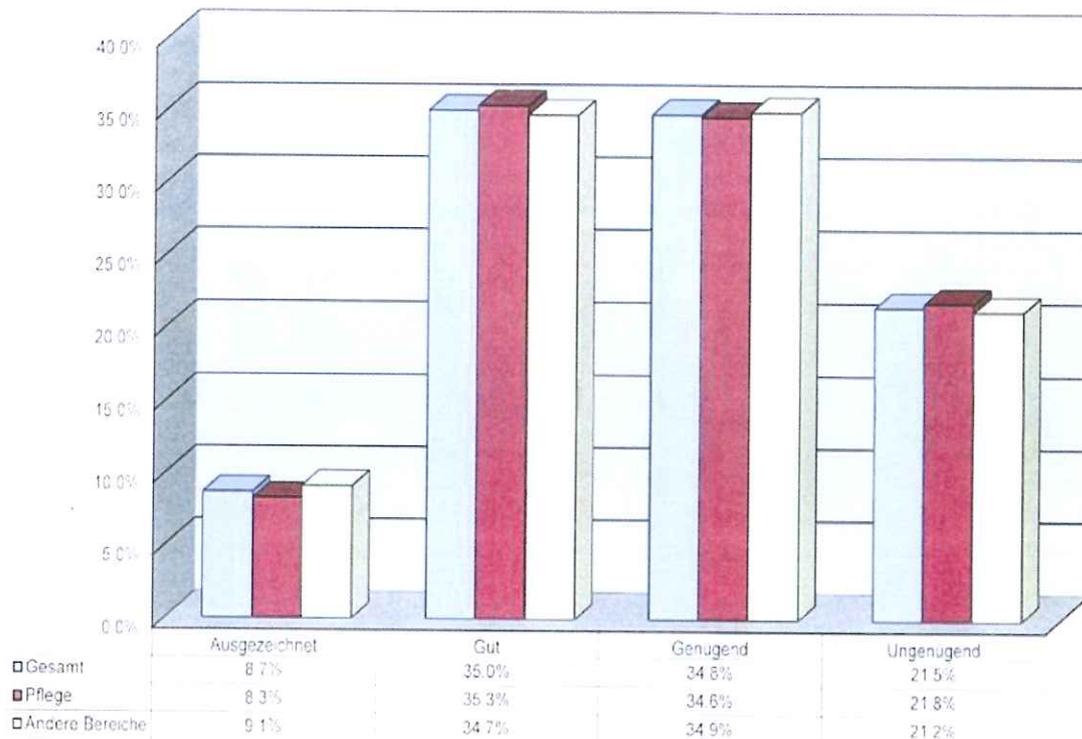
Austritte 2014

Curty Jolanda	31.01.2014
Sutter Kathrin	31.01.2014
Nydegger Jasmin	28.02.2014
Schwart André	31.03.2014
Julmy Marcel	04.04.2014
Spicher Amanda	20.04.2014
Bludau Ulrike	31.07.2014
Mayr Rita	31.07.2014

Bongni-Rhyner	15.08.2014
Traussnigg Kevin	15.08.2014
Stritt Yvonne	30.09.2014
Traussnigg Monika	31.10.2014
Spring Karin	31.10.2014
Stoll Urs	30.11.2014
Zihlmann Flavia	30.11.2014
Leipzig Daniel	31.12.2014

Mitarbeiterzufriedenheit 2014

Pflegeheim Bachmatte • Mitarbeiterzufriedenheitsumfrage 2014 Gesamtüberblick



Bei der Mitarbeiterzufriedenheitsumfrage 2014 kam klar zum Ausdruck, dass in einigen Bereiche Nachholbedarf besteht. Bei einem reifen Betriebsablauf sind die Zufriedenheitswerte bei 70-80%. In 2014 steht die abgefragte Mitarbeiterzufriedenheit bei den erhaltenen Umfragebogen (50% der Mitarbeitenden haben teilgenommen) tiefer als 50%. Anlässlich des ersten Mitarbeiterabends 2015 wurden erste Massnahmen und Ziele besprochen.

Erweiterungsbau

Der Erweiterungsbau hat sich innerhalb des Zeitplans und des Budgets gut entwickelt und kommt wie geplant im Sommer 2015 zum Abschluss. Der Bezug der neuen Zimmer ist ab September 2015 geplant.



Aus den Verbindungsbau heraus hat mein beidseitig eine herrliche Aussicht



Sicht Richtung Dorf



Sicht Richtung La Berra

Herzlichen Dank

Viele Menschen haben auch im Jahr 2014 dazu beigetragen, dass das Pflegeheim Bachmatte ein Daheim für die Bewohnerinnen und Bewohner sein durfte. Insbesondere bedanken möchten wir uns bei den Bewohnern und Angehörigen für das grosse Verständnis während des Baus des Erweiterungsbaus. Herzlichen Dank an unsere Mitarbeitenden und das Leitungsteam für die gute Leistung die erbracht wurde trotz den sehr grossen Herausforderungen. Allen freiwilligen Helfern und für deren ehrenamtliche Einsätze sprechen wir unsere grösste Wertschätzung und unseren Dank aus. Ihr seid eine grosse Unterstützung und Bereicherung für den Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner. Vielen Dank an die Vereine, welche mit Liedern und Musik farbige Tupfer in den Alltag des Heims bringen. Herzlichen Dank an den Pfarrer Niklaus Kessler für den geistlichen Beistand. Auch sind wir dankbar für die gute Zusammenarbeit mit dem Heimarzt Paul Mülhauser. Euch allen, die Ihr dem Pflegeheim und den Bewohnern im 2014 Freude bereitet und Zeit geschenkt habt – ein herzliches Dankeschön.

Vorstand des Pflegeheims Bachmatte



Herzlichen Dank an das Bachmatte-Chörli für die wunderbare Umrahmung des Abends mit den Angehörigen und Bewohnern

Abschluss der Jahresrechnung 2014 des Pflegeheim Bachmatte

- Erfolgsrechnung
- Bilanz
- Revisionsbericht

Pflegeheim Bachmatte

Ausdruck vom 31.03.15

Erfolgsrechnungskonten

01.01.2014 bis 31.12.2014

Bezeichnung	Abschluss 2014	Budget 2014	Abschluss 2013	Diff. zum Vorjahr
30 Personalaufwand				
310 Pflegepersonal				
3110 Besoldungen Pflegefachfrau/mann	399'713.80	485'370.00	473'363.30	-73'649.50
3111 Besoldungen PKP / FAGE / FABE	371'994.30	382'421.00	333'451.45	38'542.85
3120 Besoldungen Pflegehelfer-in	996'023.50	911'485.00	907'631.95	88'391.55
3130 Pflegepersonal in Ausbildung	28'485.30	3'000.00	13'650.00	14'835.30
3140 Praktikanten	0.00	0.00	2'400.00	-2'400.00
3150 Sonntagszulage Pflege	19'211.20	20'100.00	18'679.85	531.35
3151 Nachtzulage Pflege	25'941.15	28'900.00	26'278.35	-337.20
3160 Pikettdienst	4'740.00	5'500.00	5'475.00	-735.00
3190 Arbeitgeberzulage Pflegeperson	16'379.55	15'840.00	18'580.70	-2'201.15
3191 Taggelder bei Unfall	-4'577.35	0.00	-24'852.30	20'274.95
3193 Taggelder bei Krankheit	-10'376.70	0.00	-33'011.65	22'634.95
Total Pflegepersonal	1'847'534.75	1'852'616.00	1'741'646.65	105'888.10
320 Andere mediz. Fachbereiche				
3201 Besoldung, pharm. Beistand	13'280.80	14'430.00	14'583.40	-1'302.60
Total Andere mediz. Fachbereiche	13'280.80	14'430.00	14'583.40	-1'302.60
330 Heimleitung & Verwaltung				
3300 Löhne Verwaltung	262'472.00	243'103.00	185'004.60	77'467.40
3350 Sonntagszulage Verwaltung	78.20	0.00	5.05	73.15
3390 Arbeitgeberzulagen Verwaltung	3'540.00	1'840.00	237.60	3'302.40
3394 Rückvergütung SYNA	-32'407.50	0.00	0.00	-32'407.50
Total Heimleitung & Verwaltung	233'682.70	244'943.00	185'247.25	48'435.45
340 Oekonomie, Saal- u. Hausdienst				
3400 Löhne Oekonomie, Saaldienst	407'004.95	328'305.00	302'090.60	104'914.35
3410 Löhne Hausdienst	316'512.55	242'160.00	222'529.45	93'983.10
3450 Sonntagszulage Oek.	3'983.10	5'400.00	3'938.15	44.95
3451 Sonntagszulage HD	0.00	390.00	0.00	0.00
3490 Arbeitgeberzul. Oekonomie	12'507.60	5'310.00	9'950.10	2'557.50
3491 Taggelder bei Unfall	-1'163.25	0.00	-1'576.45	413.20
3493 Taggelder bei Krankheit	-49'356.40	0.00	-6'805.00	-42'551.40
Total Oekonomie, Saal- u. Hausdienst	689'488.55	581'565.00	530'126.85	159'361.70
370 Sozialleistungen				
3700 AHV / ALV / FAK	238'323.10	229'000.00	229'255.75	9'067.35
3710 Personalvorsorgeversicherung	221'439.05	203'000.00	203'836.95	17'602.10
3720 Unfallversicherung	20'692.65	29'000.00	19'246.55	1'446.10
3730 Krankentaggeldversicherung	19'903.90	16'050.00	45'306.45	-25'402.55
Total Sozialleistungen	500'358.70	477'050.00	497'645.70	2'713.00
380 Personalnebenaufwand				
3800 Personalsuche	2'619.95	5'000.00	6'211.65	-3'591.70
3810 Aus- und Weiterbildung	10'327.75	11'000.00	9'149.80	1'177.95
3811 Schulgeld Auszubildende	0.00	3'500.00	2'270.00	-2'270.00
3812 Weiterbildung PF	6'921.80	10'000.00	14'068.60	-7'146.80
3815 Qualitätssicherung	0.00	1'000.00	247.70	-247.70
3820 Personalanlässe	4'995.00	3'500.00	1'888.30	3'106.70
3890 Übriger Personalaufwand	1'115.70	2'500.00	1'691.45	-575.75
Total Personalnebenaufwand	25'980.20	36'500.00	35'527.50	-9'547.30
Total Personalaufwand	3'310'325.70	3'207'104.00	3'004'777.35	305'548.35
40 Sachaufwand				
400 Medizinischer Bedarf				
4000 Medikamente nach SL Liste, ALT	44'602.44	50'000.00	46'238.10	-1'635.66
4010 Andere Medikamente HL	0.00	2'500.00	0.00	0.00
4020 Instrumente, Utens. MiGel	1'020.03	1'500.00	678.30	341.73
4030 Pflegematerial MiGel	22'510.84	28'000.00	31'606.25	-9'095.41
4041 Einweg-Material nicht MiGel	13'542.55	10'000.00	7'685.25	5'857.30
4050 Überschuss Konto Apotheke	10'235.75	0.00	2'358.15	7'877.60
Total Medizinischer Bedarf	91'911.61	92'000.00	88'566.05	3'345.56

Pflegeheim Bachmatte

Ausdruck vom 31.03.15

Bezeichnung	Abschluss 2014	Budget 2014	Abschluss 2013	Diff. zum Vorjahr
410 Lebensmittel & Getränke				
4100 Fleisch, Wurst, Fisch, Geflügel	40'726.00	40'000.00	40'559.65	166.35
4110 Brot, Backwaren	15'033.99	11'000.00	9'457.75	5'576.24
4120 Milch, Milchprodukte, Eier	23'819.11	23'000.00	24'739.90	-920.79
4130 Kolonialwaren	29'200.38	37'000.00	35'079.30	-5'878.92
4140 Gemüse, Obst	28'997.33	23'000.00	22'051.45	6'945.88
4150 Getränke	8'108.00	10'000.00	8'428.95	-320.95
4190 Getränke Cafeteria	4'775.04	9'500.00	9'128.20	-4'353.16
4195 Eink. Verpflegung während Bauzeit	5'837.18	6'000.00	0.00	5'837.18
Total Lebensmittel & Getränke	156'497.03	159'500.00	149'445.20	7'051.83
420 Haushaltsaufwand				
4200 Textilien	11'961.50	8'000.00	8'423.45	3'538.05
4210 Haushaltartikel	17'103.46	10'000.00	7'250.15	9'853.31
4220 Wasch- und Reinigungsmaterial	29'509.86	20'000.00	20'126.20	9'383.66
4250 Hauswirtschaftliche Fremdleistung	628.75	1'000.00	1'274.70	-645.95
Total Haushaltsaufwand	59'203.57	39'000.00	37'074.50	22'129.07
430 Unterhalt&Rep. Immob.Mobilien				
4300 Unterh. & Rep. Immobilien	7'161.30	14'000.00	6'624.40	536.90
4301 SA Brandmeldeanlage, Lift	11'871.55	8'500.00	8'305.15	3'566.40
4302 Unterhalt Gartenanlage	2'030.90	2'000.00	532.60	1'498.30
4310 Unterhalt, Rep. Mobilien	11'737.15	12'000.00	16'122.85	-4'385.70
4320 Unterhalt & Betrieb Fahrzeug	494.57	5'000.00	4'070.30	-3'575.73
4380 Werkzeuge Verbrauchsmaterial	1'821.30	1'000.00	992.55	828.75
Total Unterhalt&Rep. Immob.Mobilien	35'116.77	42'500.00	36'647.85	-1'531.08
440 Aufwand für Anlagenutzung				
4400 Investition für Immobilien	20'739.75	15'000.00	56'264.70	-35'524.95
4410 Ersatz & Neuanschaffung Mobilien	57'145.91	35'000.00	39'204.20	17'941.71
4450 Kapitalzinsen, Bankspesen	8'795.44	5'500.00	6'181.30	2'614.14
Total Aufwand für Anlagenutzung	86'681.10	55'500.00	101'650.20	-14'969.10
450 Energie und Wasser				
4500 Strom	32'532.50	33'000.00	30'262.00	2'270.50
4520 Flüssige Brennstoffe	16'358.85	13'000.00	8'523.50	7'835.35
4530 Feste Brennstoffe	6'600.90	6'000.00	11'301.10	-4'700.20
4550 Wasser	6'698.80	4'000.00	3'126.65	3'572.15
Total Energie und Wasser	62'191.05	56'000.00	53'213.25	8'977.80
470 Büro- & Verwaltungsaufwand				
4700 Büromaterial, Drucksachen	11'223.09	8'000.00	6'463.17	4'759.92
4710 Telefon, Fax, Internet	6'678.90	6'000.00	6'065.25	613.65
4711 Porto, Postcheckgebühren	1'785.50	2'500.00	1'350.00	435.50
4720 Zeitungen, Fachliteratur	855.90	600.00	570.90	285.00
4740 Reisespesen	399.65	500.00	0.00	399.65
4750 EDV- Softwareunterhalt	30'324.80	20'000.00	17'480.00	12'844.80
1780 Beratungs u. Revisionshonorare	6'589.10	7'000.00	6'426.00	163.10
4790 Übrige Büro- Verwaltungsaufwand	10'453.85	7'000.00	15'511.25	-5'057.40
4795 Vorstand, Delegierte	5'508.40	8'000.00	18'638.50	-13'130.10
4796 Leistungen von Dritten	5'407.75	0.00	21'915.80	-16'508.05
Total Büro- & Verwaltungsaufwand	79'226.94	59'600.00	94'420.87	-15'193.93
490 Übriger Aufwand				
4900 Versicherungsprämien	14'323.85	14'000.00	12'398.30	1'925.55
4905 Arbeitssicherheit	138.93	0.00	0.00	138.93
4910 Gebühren Billag, TV usw.	1'383.80	2'000.00	1'343.80	40.00
4912 Motorfahrzeugsteuer	1'869.00	850.00	844.00	1'025.00
4920 Abwassergebühren	6'703.20	11'000.00	10'282.00	-3'578.80
4921 Abfallentsorgung	3'488.80	4'400.00	4'235.60	-746.80
4950 Auslagen für Heimbewohner	8'583.67	4'000.00	7'606.85	976.82
4990 Übriger Sachaufwand, Beiträge	3'810.70	1'500.00	1'420.60	2'390.10
4995 Kleintierhaltung	0.00	0.00	116.00	-116.00
Total Übriger Aufwand	40'301.95	37'750.00	38'247.15	2'054.80
Total Sachaufwand	611'130.02	541'850.00	599'265.07	11'864.95

Pflegeheim Bachmatte

Ausdruck vom 31.03.15

Bezeichnung	Abschluss 2014	Budget 2014	Abschluss 2013	Diff. zum Vorjahr
6 TOTAL Betriebsertrag				
600 Pensions- und Pflgetaxen				
6050 Pensionstaxen	1'153'443.00	1'149'480.00	1'159'560.00	-6'117.00
6060 Pflgetaxen	650'070.00	1'483'560.00	702'741.00	-52'671.00
6061 Betreuungstaxen	855'774.00	969'480.00	978'676.00	-122'902.00
6062 Pflgetaxen Anteil HB 20%	130'014.00	0.00	140'527.80	-10'513.80
6063 Sonderbetreuung	492'834.00	0.00	658'016.20	-165'182.20
6065 Rückst.Ausgl.Pflgetaxen	60'000.00	0.00	-363'000.00	423'000.00
Total Pensions- und Pflgetaxen	3'342'135.00	3'602'520.00	3'276'521.00	65'614.00
620 Erträge aus med. Nebenleistung				
6200 KK Pauschale. Medi. u. Kleinmat.	83'437.50	85'000.00	84'135.00	-697.50
6241 KK Pauschale f. pharm. Beistand	14'462.50	14'430.00	14'583.40	-120.90
6250 Erträge, Verkauf Pflegematerial	0.00	100.00	1'133.95	-1'133.95
Total Erträge aus med. Nebenleistun	97'900.00	99'530.00	99'852.35	-1'952.35
650 Übrige Erträge a. Leistungen f. HB				
6500 Leistungen aus Küche, Getränke usw	65.00	800.00	222.00	-157.00
6520 Diverse Erträge Heimbewohner	1'322.00	0.00	0.00	1'322.00
6532 Endreinigung Zimmer	1'280.00	0.00	400.00	880.00
6580 Bewohnertransporte	897.40	700.00	7'226.95	-6'329.55
Total Übrige Erträge a. Leistungen	3'564.40	1'500.00	7'848.95	-4'284.55
660 Miet und Kapitalzins'ertrag				
6600 Mietzins'erträge	200.00	500.00	1'010.00	-810.00
6650 Kapitalzins'ertrag	-596.60	50.00	119.40	-716.00
Total Miet und Kapitalzins'ertrag	-396.60	550.00	1'129.40	-1'526.00
670 Ertäge Cafeteria				
6700 Bruttoertrag Cafeteria	19'450.20	15'000.00	17'794.95	1'655.25
Total Ertäge Cafeteria	19'450.20	15'000.00	17'794.95	1'655.25
680 Erträge a. Leist. f. Pers. Dritte				
6800 Personalverpflegung	9'104.00	10'000.00	10'356.00	-1'252.00
6801 Mahlzeiten für Externe	48'140.00	50'000.00	52'491.50	-4'351.50
6830 Verkäufe an Personal u. Dritte	17.70	0.00	17.90	-0.20
6835 Leistungen für Dritte	5.00	500.00	663.05	-658.05
6890 Übriger Nebenertrag, WK usw.	2'060.40	2'000.00	1'778.35	282.05
Total Erträge a. Leist. f. Pers. Dr	59'327.10	62'500.00	65'306.80	-5'979.70
690 Beiträge, Subventionen usw.				
6910 Spenden für Bewohner	1'417.70	0.00	0.00	1'417.70
6920 Spenden für Mitarbeiter	587.05	0.00	0.00	587.05
6970 Rückvergütungen	992.35	0.00	0.00	992.35
6980 Bezirksfremde Erträge	5'594.50	6'200.00	5'621.40	-26.90
6990 Beiträge Gde. Betriebsdefizit	390'884.02	0.00	129'967.57	260'916.45
Total Beiträge, Subventionen usw.	399'475.62	6'200.00	135'588.97	263'886.65
70 Finanzierungskosten				
700 Aufwand				
7000 Hypothekarzinsen	16'015.50	37'000.00	18'049.25	-2'033.75
7030 Gesetzliche Mindesttilgung	73'000.00	73'000.00	73'000.00	0.00
7040 Rückzahlung IHG	38'300.00	37'900.00	37'900.00	400.00
7050 Plannungskredit Erweiterungsbau	0.00	0.00	51'187.55	-51'187.55
Total Aufwand	127'315.50	147'900.00	180'136.80	-52'821.30
710 Ertrag				
7170 Beiträge Gde. Finanzierungskosten	127'315.50	147'900.00	180'136.80	-52'821.30
Total Ertrag	127'315.50	147'900.00	180'136.80	-52'821.30
Total Finanzierungskosten				
Total TOTAL Betriebsertrag	3'921'455.72	3'787'800.00	3'604'042.42	317'413.30
Gewinn/Verlust	0.00	38'846.00	0.00	0.00

Pflegeheim Bachmatte

Ausdruck vom 01.04.15

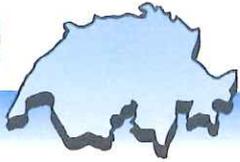
Bilanz zum 31.12.2014

Bezeichnung	Bilanz 2014	Vorjahr Bilanz	Differenz
1 Aktiven			
10 Umlaufvermögen			
1000 Kasse	5'215.30	3'829.70	1'385.60
1001 Kasse / Pflege	113.10	0.00	113.10
1020 FKB Sparheft Bazar / Spenden	21'773.35	21'731.90	41.45
1021 FKB Haushaltkonto 2501 066.193-08	-297'678.00	-93'732.62	-203'945.38
1022 FKB-BESR 30 01 236.993-06	20'052.90	65'544.30	-45'491.40
1023 FKB Sparkonto Bew.Perso./Kollekte	10'430.95	0.00	10'430.95
1024 FKB Spk 25 01 149.618-05 Reparatur	4'836.45	0.00	4'836.45
1025 FKB 2501 247.986-00 Unterh. FZ	4'265.85	4'257.35	8.50
1030 RB Mitgliedersparkonto 16259.42	3'736.95	0.00	3'736.95
105 Debitoren			
1053 Debitoren Heimbewohner ab 01.04.11	265'944.95	291'314.15	-25'369.20
1054 GESUNDHEITSDIREKTION FREIBURG	12'306.45	218'842.15	-206'535.70
1055 Guthaben zum Weiterverrechnen	0.00	0.00	0.00
1056 Kosmetika zum Weiterverrechnen	-270.30	0.00	-270.30
1057 Coiffeuse und Fusspflege	0.00	417.00	-417.00
1058 Übrige Debitoren	6'636.00	4'052.00	2'584.00
1059 Debitoren HB manuelle Buchungen	0.00	0.00	0.00
1060 Durchlaufkonto	0.00	0.00	0.00
1061 Verrechnungssteuer	8.40	56.00	-47.60
Total Debitoren	284'625.50	514'681.30	-230'055.80
107 Vorräte			
1070 Diverse Vorräte	36'366.90	18'308.25	18'058.65
Total Vorräte	36'366.90	18'308.25	18'058.65
109 Transitorische Aktiven			
1090 Transitorische Aktiven	100'094.73	10'183.50	89'911.23
Total Transitorische Aktiven	100'094.73	10'183.50	89'911.23
Total Umlaufvermögen	193'833.98	544'803.68	-350'969.70
11 Anlagevermögen			
1100 Liegenschaft	497'544.40	608'844.40	-111'300.00
1101 Erweiterungsbau Liegenschaft	2'091'786.20	43'886.85	2'047'899.35
111 Mobilien			
1110 Betriebseinrichtungen	1.00	1.00	0.00
Total Mobilien	1.00	1.00	0.00
Total Anlagevermögen	2'589'331.60	652'732.25	1'936'599.35
12 Anlagen Fondsrechnung			
1200 RB Fond Eltschinger MSKto.	0.00	3'715.90	-3'715.90
1210 KB Reparaturfond	0.00	4'826.80	-4'826.80
1230 Spenden HB und Personal	-10'774.85	0.00	-10'774.85
Total Anlagen Fondsrechnung	-10'774.85	8'542.70	-19'317.55
15 Berichtigungsposten Aktiven			
1500 Ant. Gde. Finanzierungskosten	370'299.52	194'854.77	175'444.75
Total Berichtigungsposten Aktiven	370'299.52	194'854.77	175'444.75
Total Aktiven	3'142'690.25	1'400'933.40	1'741'756.85

Pflegeheim Bachmatte

Ausdruck vom 01.04.15

Bezeichnung	Bilanz 2014	Vorjahr Bilanz	Differenz
2 Passiven			
20 Fremdkapital			
2000 Kreditoren	110'677.80	2'422.90	108'254.90
2010 Übrige Kreditoren	51'365.10	0.00	51'365.10
2011 AHV / ALV / FAK	0.00	0.00	0.00
2012 BVG Basler	0.00	0.00	0.00
2017 Unfallversicherung	0.00	0.00	0.00
2018 KTG Versicherung	0.00	0.00	0.00
2040 Transitorische Passiven	234.65	52'413.05	-52'178.40
2041 Verrechnungskonto Löhne	0.00	0.00	0.00
205 Langfristiges Fremdkapital			
2050 Darlehen IHG	0.00	38'300.00	-38'300.00
Total Langfristiges Fremdkapital	0.00	38'300.00	-38'300.00
206 Hypotheken			
2060 KB Festhypothek 25.01.066.195-	350'000.00	350'000.00	0.00
2063 RB Festhypothek 16259.35	163'500.00	204'000.00	-40'500.00
2068 Clientis Darlehen 5.058.758.07	73'000.00	105'500.00	-32'500.00
2070 RB Erw.Bau Kredit 16259.32	-91'546.20	38'191.85	-129'738.05
2071 Clientis Darlehen Fr. 1'000'000.00	1'000'000.00	0.00	1'000'000.00
2072 RB Darlehen Fr. 1'000'000.00	1'000'000.00	0.00	1'000'000.00
Total Hypotheken	-2'678'046.20	-697'691.85	-1'980'354.35
208 Rückstellungen			
2080 Rückstellung Mobilien	25'270.55	49'841.05	-24'570.50
2081 Rückst. Ausgleich PT (Correctif)	0.00	360'000.00	-360'000.00
2082 Rückstellung Unterhalt Gebäude	115'114.05	115'144.05	-30.00
2084 Rückstellung EDV-Software Unterhal	3'066.40	3'066.40	0.00
2088 Rückstellung Überst.+Sozialleist.	77'261.40	0.00	77'261.40
2090 Rückstellung 13. ML alle MA	0.00	0.00	0.00
2091 Rückstellung Sozialleistungen	0.00	0.00	0.00
Total Rückstellungen	220'712.40	528'051.50	-307'339.10
Total Fremdkapital	-3'061'036.15	-1'318'879.30	-1'742'156.85
21 Eigenkapital			
210 Eigenkapital, Betriebskapital			
2100 Eigenkapital	82 054.10	82 054.10	0.00
2190 Gewinnvortrag	0.00	14 365.55-	0.00
2192 Jahreserfolg	82 054.10	14 365.55-	0.00
Total Eigenkapital, Betriebskapital	82'054.10	82'054.10	0.00
220 Fond- und Stiftungskapitalien			
2220 Fonds Bewohner	-400.00	0.00	-400.00
2230 Fonds Mitarbeiter	0.00	0.00	0.00
Total Fond- und Stiftungskapitalien	-400.00	0.00	-400.00
Total Eigenkapital	-81'654.10	-82'054.10	400.00
Total Passiven	-3'142'690.25	-1'400'933.40	-1'741'756.85
Resultat	0.00	0.00	0.00



An die Delegiertenversammlung
des Alters- und Pflegeheims Bachmatte
1716 Oberschrot

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2014

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung des Alters- und Pflegeheims Bachmatte in Oberschrot, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember abgeschlossene Rechnungsjahr 2014 geprüft.

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Er ist auch für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Rechnungsjahr 2014 den gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit Aktiven und Passiven von Fr. 3'142'690.25 und einem Aufwandüberschuss von Fr. 390'884.02 zu genehmigen.

Urtenen-Schönbühl, 30. März 2015

ROD

Treuhandgesellschaft des
Schweizerischen Gemeindeverbandes AG

Hanspeter Blatter
Mandatsleiter
Zugelassener Revisionsexperte

Sascha Moser

Pflegeheim Bachmatte

Verteilung Rechnung 2014



		Liegenschaft	Einrichtungen	Total							
Anlagevermögen laut Bilanz 31.12.2014		Fr. 497'544.40	Fr. 1.00	Fr. 497'545.40							
Zu verteilende Posten:											
	Rückzahlung IHG	(Kto 7040) Fr. 38'300.00 [1]	Fr. 0.00 [3]	Fr. 38'300.00							
	Amortisation Liegenschaft / Einrichtung	(Kto 7030) Fr. 73'000.00 [1]	Fr. 0.00 [3]	Fr. 73'000.00							
	Schuldzinsen	(Kto 7000) Fr. 16'015.50 [1]	Fr. 0.00 [3]	Fr. 16'015.50							
	Betriebsdefizit	Fr. 0.00 [1]	Fr. 0.00	Fr. 0.00							
		Fr. 390'884.02 [2]		Fr. 390'884.02							
Gemeinden	Einwohner 31.12.13 Z.r.	Pens.-Tage 2013	IHG Rückzahlung	Bankdarlehen Amortisation	Zinskosten Liegenschaft	Planungsk. Neubau	Betriebsdefizit 50% Einw.	50 % PT	Total	./. Anzahlung Gemeinden	Rest-Saldo
Brünisried	651	1403	Fr. 4'781.99	Fr. 9'114.50	Fr. 1'999.63	Fr. 0.00	Fr. 24'402.14	Fr. 25'211.95	Fr. 65'510.20	Fr. 18'576.80	Fr. 46'933.40
Oberschrot	1159	2927	Fr. 8'513.56	Fr. 16'226.89	Fr. 3'560.02	Fr. 0.00	Fr. 43'444.05	Fr. 52'598.27	Fr. 124'342.80	Fr. 33'152.45	Fr. 91'190.35
Plaffeien	1944	5451	Fr. 14'279.86	Fr. 27'217.49	Fr. 5'971.26	Fr. 0.00	Fr. 72'869.06	Fr. 97'954.62	Fr. 218'292.25	Fr. 55'559.00	Fr. 162'733.25
Plasselb	1043	730	Fr. 7'661.47	Fr. 14'602.85	Fr. 3'203.71	Fr. 0.00	Fr. 39'095.90	Fr. 13'118.12	Fr. 77'682.05	Fr. 29'151.30	Fr. 48'530.75
Zumholz	417	365	Fr. 3'063.12	Fr. 5'838.32	Fr. 1'280.87	Fr. 0.00	Fr. 15'630.86	Fr. 6'559.06	Fr. 32'372.25	Fr. 11'460.45	Fr. 20'911.80
	5214	10876	Fr. 38'300.00	Fr. 73'000.00	Fr. 16'015.50	Fr. 0.00	Fr. 390'884.02		Fr. 518'199.55	Fr. 147'900.00	Fr. 370'299.55

1) Finanzierungskosten, Verteilung nach Einwohner

2) Betriebsdefizit, Verteilung 50% nach Einwohner/ 50% nach Pensionistagen

3) Einrichtungen nicht im Verteiler (Laufende Rechnung)

Oberschrot, 31.03.2015

Pflegeheim Bachmatte

Schuldenanteile der Gemeinden (Eventualverbindlichkeit)

per 31.12.2014



Institution	Kto. Nr. Bilanz	Kto. Nr. Institution	Betrag 31.12.2014	Bemerkungen
Freiburger Kantonalbank, Plaffeien	2060	25.01.066.195-02	SFr. 350 000,00	Altbau
Raiffeisenbank, Plaffeien	2063	16259.31	SFr. 163 500,00	Altbau
Clientis, Tafers	2068	5.058.758.07	SFr. 73 000,00	Altbau
Raiffeisenbank Plaffeien	2070	16259.32	SFr. 91 546,20	Erweiterungsbau laufender Baukredit
Clientis, Tafers	2071	20.987.404	SFr. 1 000 000,00	Konsolidierung Erweiterungsbau Trache 1 ab 31.05.2014
Raiffeisenbank Plaffeien	2072	39259.69/1	SFr. 1 000 000,00	Konsolidierung Erweiterungsbau Trache 2 ab 31.12.2014
Freiburger Kantonalbank, Plaffeien	1021	2501 066.193-08	SFr. 295 252,45	Betriebskontokorrent
Total Schulden, laut Bilanz			SFr. 2 973 298,65	

Aufteilung auf die 5 Gemeinden

	Einw. z.R. 31.12.2013	Anteil Altbau 31.12.2014	Anteil Rest 31.12.2014	Total Eventualverbindlichkeit 31.12.2014
Brünisried	651	SFr. 60 570,16	SFr. 298 006,51	SFr. 358 576,67
Oberschrot	1159	SFr. 66 873,10	SFr. 530 552,29	SFr. 597 425,39
Plaffeien	1944	SFr. 269 362,45	SFr. 889 899,61	SFr. 1 159 262,06
Plasselb	1043	SFr. 179 881,18	SFr. 477 451,28	SFr. 657 332,46
Zürholz	417	SFr. 9 704,96	SFr. 190 888,96	SFr. 200 593,92
Rundungsfehler 2013			SFr.	108,15
Total	5 214	SFr. 586 391,85	SFr. 2 386 798,65	SFr. 2 973 298,65

Oberschrot, 24.03.2015